

NEUERSCHEINUNGEN!

Unsere Roman-Serie für den Weihnachtsmarkt. (Erscheint demnächst)

Hans Reimann: *Liebe und Gips*. Illustriert von Hans Kossatz RM 3.—

Alfr. Braun: *Plaudereien eines Rundfunk-sprechers* RM 2.50

Massimo Bontempelli: *Die Familie des Fabbro*. Roman aus dem Ital. übersetzt RM 4.20

W. Hitzig: „*Umbumbo*“. Kolonialroman aus Deutsch-Ostafrika RM 4.80

A. M. Geißler: *Der Tor und die Tänzerin*. Gesellschaftsroman RM 3.80

Fr. E. Bodum: *Das unheimliche Schloß u. a. Pennälergeschichten* RM 2.—

Paul v. d. Hurk: *Ich verweigere die Aussage*. Kriminalroman RM 3.80

Paul v. d. Hurk: *Zwischen 7 und 9*. Kriminal-roman RM 3.80

Karl Nöber: *Viktoria oder Erika*. Kriminal-roman RM 3.80

Fritz Enskat: *Weltraumschiff „Unimos“*. Ein phant. Zukunftsroman RM 3.80

[Z]

H. Friedrich Frommhagen · Berlin SW 68, Friedrichstr. 10

Großdeutsches Leihbüchereiblatt

Mitteilungsblatt der Reichsschrifttumskammer für den Deutschen Leihbuchhandel

Erscheint monatlich einmal / Format 21 : 29,7 cm (Din A 4)

Bezugspreis vierteljährlich RM 1.75

Die Zeitschrift dient dem Zwecke, den Leihbuchhändler mit dem Sinn und Ziel seines Berufes vertraut zu machen. Sie ist ein lebendiges Bindeglied zwischen Dichter, Verleger und Leihbuchhändler und soll immer die Aufgabe, die gerade ihm gestellt ist, lebendig vor Augen führen. Alle Fragen, die ihn interessieren und die ihn angehen, finden darin Darstellung, seien es nun solche allgemeiner kulturpolitischer Art, Fragen des dichterischen Schaffens, der Leserkunde, der technisch-praktischen Durchführung seiner Arbeit, der Geschichte des Leihbüchereiwesens, der öffentlichen Buchwerbung oder der Buchbesprechung. Das „Großdeutsche Leihbüchereiblatt“ soll durch Aufsätze, Buchbesprechungs- und Bildteil anregen und fördern, es soll ein Spiegel der Berufsleistung sein, die teilhat an der Gesamtheit zum Besten des deutschen Schrifttums.

[Z]

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig